



Brücke der Freundschaft e.V.

Karma Leksheyling School, Kathmandu, Nepal



21. November 2013

Rundbrief 5

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde,

hier ein Kurzbericht von der Klosterleitung in Kathmandu:

„Seit 2011 schauen wir uns um, eine neue Schule zu bauen, doch wir hatten eine Menge von Hindernissen. Wir kauften Land für die Schule in Lapsephedi-6 Jaharsing Pauwa, Kathmandu, das 40 Kilometer von unserem Kloster Karma Leksheyling in Swayambhu entfernt liegt.

2012 begannen wir das Land zu ebnen und Terrassen anzulegen. Auch wurde ein kleines Haus gebaut, in dem die Arbeiter sich aufhalten sollten. Unglücklicherweise, kam eine Gruppe von Bewohnern des Dorfes Sangkhu, das in der Nähe ungefähr 10 km entfernt liegt, und zerstörten einiges was wir gebaut hatten. Wir fühlten uns sehr enttäuscht, da wir eine Schule bauen wollten, in die jedes Kind lernen könnte. Anstatt uns zu helfen, waren sie gegen uns. Sie hatten keine Begründung und wir waren mit ihnen mehr als ein Jahr im Rechtsstreit.

In der Zwischenzeit stieg die Zahl der Studenten jedes Jahr. Dieses Jahr haben wir etwa 50 neue Studenten. Wir haben nicht genug Raum für alle Schüler. In diesem Jahr mussten wir Hochbetten in die vorhandenen Räume stellen und wir haben große Probleme mit den Toiletten.

Glücklicherweise, haben wir im letzten Monat unerwartet die Gelegenheit bekommen, Land direkt hinter unserem Kloster zu kaufen. Wir haben nun entschieden, das neue Schulgebäude hier zu bauen. Es ist sogar besser, alle Gebäude zusammen auf einem Platz zu haben!

Wir wünschen uns, dass es keine Hindernisse mehr gibt und dass wir Unterstützung innerhalb Nepals und außerhalb des Landes aus aller Welt bekommen!“

NUN HAT DER BAU DER STRASSE ZUM NEUEN SCHULGEBÄUDE BEGONNEN!

Schaut bitte in den Blog : <http://lekling-de.blogspot.de> dort könnt Ihr den Bau verfolgen.

Auch wurde ein großer Wassertank in der Nähe des Klosters gebaut, um das Problem mit dem Wasser besser regeln zu können.

Der Literacy Raum wird eifrig und regelmäßig benutzt berichtet Gabriele Rabkin, die im Oktober in Leksheyling war. Sie hat auch noch neue Bücher zusammen mit den Mönchen gekauft. Es läuft also zur großen Zufriedenheit.

Die kleinen und großen Klosterbewohner schauen gespannt auf die nächsten Vorhaben und wir sind glücklich, dass wir sie auf dem Weg begleiten können.

Wir planen die nächste Mitgliederversammlung, wie beim letzten Treffen besprochen, für Anfang Februar.

Herzliche Grüße von

Kelsang